

Den Administratoren und Hausbesitzern.

Große Parterre-Räumlichkeiten (innere Stadt) zur Restauration passend werden bis 1. October gesucht.

Adressen sind mit Angabe des Preises unter N. N. 20. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht

wird sofort oder Johannis eine Parterrewohnung, wenn es sein kann mit Niederlage. Näheres hohe Straße 17, 1 Treppe.

Gesucht wird zu Michaelis von einem Lehrer ein kleines Familienlogis im Preise von 50—70 \mathfrak{f} . Adr. unter A. M. N. sind abzugeben bei D. Klemm, Universitätsstraße.

Zu miethen gesucht wird ein Familienlogis 4—60 \mathfrak{f} für ein paar pünctlich zahlende Leute zu Johannis. Offerten gefälligst bei F. Wöblius, Weststraße Nr. 66.

Ein Logis, aus circa 5—6 Zimmern

bestehend, und in der Rosenthalgasse oder der Nähe des Theaters gelegen, wird zu Johannis zu miethen gesucht. Anerbietungen wolle man gefälligst Ransstädter Steinweg Nr. 80, 2 Treppen bei Herrn Berl machen.

Gesucht wird sofort oder Johannis von kinderlosen Leuten ein Logis im Preise von 40 bis 80 Thlr. Adressen sub A. S. 9. in die Expedition dieses Blattes.

Ein freundlich gelegenes Zimmer, möglichst in der Nähe des Schützenhauses, wird zu miethen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises werden erbeten W. H. 50. Buchhandl. d. Hrn. D. Klemm.

Gesucht wird von pünctlich zahlenden Leuten ein Logis im Preise von 60—100 Thlr. womöglich in der Gerberstraße oder deren Nähe. Werthe Adressen wolle man abgeben Gerberstraße Nr. 25 im Geschäft.

Pünctlich zahlende Leute suchen ein kleines Familien-Logis im Preise bis 40 Thlr., jetzt oder zu Johannis beziehbar. Adressen abzugeben kleine Fleischergasse Nr. 11, 3 Treppen.

Junge Eheleute suchen sofort ein Stübchen mit Kammer, Preis 20—30 \mathfrak{f} , Moritzstraße Nr. 9, Vorderhaus 3. Etage.

Eine Stube

mit Schlafkammer, nicht über 2 Treppen, wird für nächste und folgende Messen von einem Schweizer Uhrenfabrikanten entweder Brühl oder bis Mitte der Reichsstraße zu miethen gesucht. Adressen bittet man Brühl Nr. 69 bei E. Ungibauer niederzulegen.

Zu miethen gesucht wird in Gohlis eine meublirte Stube ohne Bett, am meisten wird darauf gesehen, daß die Stube in gesunder Lage liegt und viel Sonne hat. — Adressen beliebe man große Fleischergasse Nr. 12, 1 Treppe abzugeben.

1 Gartenabtheilung mit Obstbäumen ist Nr. 8 und ein Eckplatz zum Promeniren oder zu gewerbl. Zwecken Nr. 7 Tauchaer Str. zu vermieten.

1 Eckplatz ist zu Holz- u. Kohlengeschäft ic. in Neuschönfeld, Carlstraße 36, sowie kl. herrschaftl. Logis f. 70 \mathfrak{f} zu vermieten.

Kellervermietung.

Ein größerer Keller am Markte hier, zwei Treppen tief, ist von Michaelis d. J. an anderweit zu vermieten durch Adv. Schoppe, Brühl Nr. 81.

Gewölbe-Vermiethung.

Das im Barfußgäßchen zwischen den Localen der Herren Berner & Götter und Kreller & Co. gelegene neu eingerichtete geräumige Gewölbe mit Schreibstube ist zu vermieten durch Adv. Dähne, Markt Nr. 9.

Zu vermieten ist in lebhaftester Straße ein Gewölbe mit Zubehör. Reflectanten auf C. A. 1. poste restante franco. Weiteres.

Zu vermieten ist zu Johannis ein großes Gewölbe mit 2 Eingängen Emilienstraße Nr. 1 parterre rechts.

Die bisher von Herrn B. G. Teubner zu Buchdruckerei und Buchhandlung benutzten Localen des Hauses Nr. 61 an der Dresdner Straße sollen von Ostern 1865 anderweit vermietet werden. Dieselben eignen sich namentlich für ein Geschäft, zu dessen Betriebe große Niederlagen erforderlich sind.

Adv. Liebster.

Vermiethung.

Im Grundstück zum Kloster allhier ist die zweite Etage, welche neu eingerichtet und sich besonders wegen zweier Eingänge als Wohnung und Geschäftslocal, juristische Expedition ic. eignet, sofort oder von Johannis d. J. an zu vermieten. Näheres beim Hausmann daselbst.

In der 1. Etage eines an der Mühlgasse gelegenen Hauses ist ein mit Gasbeleuchtung versehenes Logis von 3 Stuben und Zubehör, welches sich auch zu einem Comptoir eignet, von Michaelis oder 1. September d. J. ab zu vermieten und das Nähere zu erfragen auf der Expedition des Adv. Tschermann in Stieglitzens Hofe.

Vermiethung.

In dem neuerbauten Hause Elsterstraße Nr. 22 sind verschiedene Wohnungen mit allem Zubehör für Johannis oder Michaelis zu vermieten und Näheres daselbst 1 Treppe zu erfahren.

Vermiethung. 2 Familienlogis, eins sofort zu 160 \mathfrak{f} , das andere Johannis 140 \mathfrak{f} , mit freier schöner Aussicht sind zu vermieten Eisenbahnstraße Nr. 12, 1 Treppe rechts.

Zu vermieten ist ein Logis in der westlichen Vorstadt mit schöner freier Aussicht sofort oder Johanni für 150 \mathfrak{f} . Näheres beim Hausmann Frankfurter Straße Nr. 41.

Zu vermieten ist die aus 3 Stuben mit Zubehör bestehende, ganz neu hergerichtete zweite Etage in Nr. 46 der Ritterstraße jetzt oder zu Johannis d. J. nach Befinden ganz oder mit Ausnahme einer Stube und Kammer durch Adv. Präge.

Zu vermieten ist ein Logis für 70 Thaler. — Näheres Kohlenstraße Nr. 7, 1. Etage.

Zu vermieten ist Verhältnisse halber noch zu Johannis eine neu hergerichtete 2. Etage nebst Garten in der westlichen Vorstadt, bestehend aus 3 heizbaren Stuben, Alkoven und dem nöthigen Zubehör, für den jährl. Miethzins v. 125 \mathfrak{f} . Weststr. 24 parterre.

4 Stuben nebst sämtl. Zubehör sind f. 180 \mathfrak{f} Tauch. Str. 8 zu vermieten.

Zu vermieten ist zu Johannis 1 freundliches Logis, bestehend aus 3 Stuben, 4 Kammern ic. Burgstr. 17. Preis 130 \mathfrak{f} .

Zu vermieten ist z. 1. Juli 1 freundliches Logis, bestehend aus 3 Stuben ic. nebst Garten, Wahlmannstr. 3. Preis 100 \mathfrak{f} .

Eine 2. Etage, noch gut gehalten, bestehend aus 4 Stuben nebst Zubehör, an dem schönsten Theil der Promenade gelegen, ist zu Johannis dieses Jahres zu vermieten. Reflectanten wollen Ihre Adressen bei Madam Emilie Buchheim, Schuhmachergäßchen Gewölbe Nr. 10, Baron v. Specks Haus niederlegen.

Verhältnisse halber ist ein kleines Logis von Leuten ohne Kinder den 1. Juli zu beziehen Gerberstraße 29, 2 Treppen.

Zu vermieten sind zwei sehr schöne freundliche in gesunder Lage liegende Logis. Näheres beim Besitzer Johannisvorstadt, Sternwartenstraße 28.

Eine 1. Etage von 6 Stuben und Zubehör mit Garten 220 \mathfrak{f} , eine dergleichen von 5 Stuben und Zubehör 350 \mathfrak{f} , ein hohes Parterre von vier Stuben und Zubehör 220 \mathfrak{f} an der Weststraße, eine sehr geräumige 3. Etage von 6 Stuben und Zubehör 230 \mathfrak{f} nahe der Post, eine dergl. von 5 Stuben und Zubehör 200 \mathfrak{f} , ein hohes Parterre von 9 Stuben und Zubehör mit Garten 350 \mathfrak{f} , eins dergl. 450 \mathfrak{f} sind nahe am Schützenhaus von Michaelis an zu vermieten durch das Localcompt. von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Zu vermieten ist für Johanni äußere Zeitzer Straße 47 die 2. Etage im Gartengebäude.

Eine ruhig gelegene freundliche 2. Etage von 4 Stuben nebst Zubehör ist für Johannis oder Michaelis beziehbar. Näheres Eisenbahnstraße Nr. 18 parterre.

Zu vermieten sind 2 Logis für 30 \mathfrak{f} und eins für 50 \mathfrak{f} mit Zubehör. Zu erfragen Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 291 parterre.

Zu vermieten ist eine große Parterrestube zu geschäftlichen Zwecken Johannisgasse Nr. 6—8 links parterre.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube mit sep. Eingang an 1 einzelnen oder 2 solide Herren Reudnitz, kurze Gasse 91, 2 Tr.

Zu vermieten ist sofort eine gut meublirte Garçonwohnung Halle'sche Straße Nr. 13, 1. Etage vorn heraus.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist eine Stube nebst Kammer Petersstraße Nr. 38, 3 Treppen.

1. Juni

Nr. 60.

d. W.

it. Bu

ts.

Dienst

haus-

nt zum

Nr. 22

Familie

n Herr-

cht ganz

le repos

e Haus-

str. 66.

ebenheit

o willig

Straße

uweisen

Arbeit.

n dieses

ches in

n Herr-

Unter-

1 Tr.

Antritt

Witwen-

ren ein

pen.

Antritt

straße 41

erst für

recht.

je und

Etage.

ni oder

3 Tr.

i einen

pppe.

ie oder

Solwig.

ust zur

Dienst.

22.

wird

d. Bl.

ig für

chätze.

22.

wird

d. Bl.

ig für

chätze.

22.

wird

d. Bl.

ig für

chätze.